

**Zeitschrift:** Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot  
**Band:** 177 (1904)  
**Rubrik:** Schweizerchronik für das Jahr 1902/03

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 05.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Schweizerchronik für das Jahr 1902/03\*).

Juli 1902 bis Juni 1903.

Juli 1. Übergang der Vereinigten Schweizerbahnen an den Bund. — 3. In Luzern † J. W. Brüderlin von Liestal, Direktor der Choner Schappegesellschaft, 64 J. a. — 5. In Matten bei Interlaken † der Sonderb.-Bet. Jakob Tschämer, 86 J. a. — 6. In Leimiswil † der Sonderb.-Bet. Joh. Flückiger, 86 J. a. — 8. In Bern † alt Pfarrer Alfred v. Rütte, von Bechigen, 75 J. a. — 11. Das Schloß Chessel bei Aigle stürzt zum Teil ein. In Zürich † der bekannte Kranzturner Paul Bühler. — 12. In Unterseen †, 86 J. a., Rubin, gewes. Grossrat. In Nidau † alt Lehrer Alex. Deutscher, 71 J. a. In Grindelwald † Nikl. Brunner, Wirt zum „Hotel Wetterhorn“. — 15. Zum Rektor der Berner Hochschule wurde Prof. Dr. Kocher gewählt. — 17. In Bern †, 70 J. a., Stationsvorstand Joh. Gribi. — 19. Dr. E. Heß, Prof. an der Tierarzneischule in Bern, wird vom Veterinärinstitut in Charkow zum Ehrenmitglied ernannt. — 20. In Lausanne † Oberstlt. der Art. Eduard Manuel, 47 J. a. In Köniz † Frau Elise Minder-Krebs, Hausmutter der dortigen Blindenanstalt. — 26. In Bern †, 81 J. a., J. Meister,

\*) Infolge Platzmangels mußte die diesjährige Schweizerchronik etwas stark gekürzt werden; wer sich jedoch dafür interessiert, findet eine sehr ausführliche Chronik im „Neuen Hausfreund“ (siehe Beilage im Kalender).

Sonderb.-Bet. Durchschlag des Saman-Tunnels auf der Montreux-Oberlandlinie. Der Tunnel ist 2430 Meter lang. In Graßwil †, 56 J. a., Gemeindepräsident Künsch. In Chur † alt Nat.-Rat (1872/75) Herm. Sprecher von Bernegg, 59 J. a. Die Firma J. Lehmann & Cie. in Bern hat an der Ausstellung in Düsseldorf für ihr vorzügliches Kindermehl (Lactogen) zu der goldenen Medaille noch ein Ehrendiplom erhalten. — 27. Eröffnung des Solothurner Museums. Das Museum kostete Fr. 700,000. — 29. Beilegung des Konfliktes mit Italien. — 31. In Brienzwiler † Frau Katharina Schild, 97 J. a. Zum schweizerischen Gesandten in Rom wird gewählt Herr Pioda, zurzeit Gesandter in Washington. In Bern †, 59 J. a., J. Wenger-Küßling, seit 32 Jahren Beamter des Telegraphenbureaus. Aus allen Gauen der Kantone werden schwere Ungewitter und Hagelschläge gemeldet.

August 1. Der Brandstifter Schuler, der am letzten Ostermontag die Zweibrüggemühle in der Gemeinde Stein anzündete, ist zu 15 Jahren Zuchthaus verurteilt worden. Der Raubmörder Etienne Chatton wird morgens 4 $\frac{1}{2}$  Uhr im Hofe des Augustiner-Gefängnisses in Freiburg hingerichtet. — 5. In Niederuzwil † alt Grossrat A. Rickli, 57 J. a. In Frutigen † Regierungsstatthalter D. Jungen, 89 J. a. — 7. In Hüttwil †, über 80 J. a., Joh. Bracher, Sonderb.-Bet. — 8. In Zürich † Artillerie-Oberlt. Ernst Bangerter, 27 J. a. In Thun † Fritz Siegfried-Seiler, gewes. Wirt zum „Steinbock“, 53 J. a. In Niederlenz †, 71 J. a., Oberst Adolf Säker. — 12. In St. Gallen † Landammann Joh. Jos. Neel, Nat.-Rat und Reg.-Rat, 66 J. a. — 16. Am Wetterhorn stürzen zwei Schotten und zwei Walliser Führer ab. Alexander Vargin, Gerichtspräsident III Bern, stürzt am Nadelhorn, einer Spitze der Mischabelhörner, ab. — 19. In Tägerwilen †, 76 J. a., Dekan Künzler. In Neuheim †, 99 J. a., Burkard Gerand, gew. Korbmacher. Italienerkrawall in Arbon am Bodensee. Am Wetterhorn werden zwei Engländer, mit zwei Grindelwaldner Führern, Samuel Bravand und Fritz Bohren, vom Blitz getroffen und getötet. — 21. Emil Dunant, von Genf, wird am Mont Pleureur als Leiche aufgefunden. — 24. Eidgenössisches Schwing- und Alplerfest in Sarnen. Schwingerkönig der Berner Hans Stucki von Konolfingen. — 26. Begrüßung des Königs Viktor Emanuel in

Göschenen durch Bundespräsident Zemp. — 28. In Aarberg †, 55 J. a., A. Scheurer-Gerber, Hauptmann der Pontonierkomp. III.

September 3. In Aarberg †, 67 J. a., Buchdrucker Bürgi. — 4. Zur Errichtung eines Kinderpavillons in Heiligenschwendi schenkt Frau Nationalrat Hirter in Bern 50,000 Franken. In Lausanne † Herr Emil Fehr, Verleger der „Gazette de



Walter Häuser,  
Bundesrat.

Lausanne“. — 6. In Bern †, 56 J. a., Rud. Hirsbrunner, 20 Jahre lang Amtsgerichtsweibel. Fürsprecher F. Langhans von Bern wird zum Gerichtspräsidenten III für das Amt Bern gewählt. — 7. In Bern †, 78 J. a., Lisette Fankhauser, nach 58 Jahren treuer Dienste in der Familie Haller-von Greherz. — 8. In Bern †, 72 J. a., Albert Nersin, Generaldirektor der Schweiz. Volksbank. — 9. In Genf † Oberst Pictet de Rochemont. — 10. In Burgdorf † Architekt Hug, 54 J. a., Hauptlehrer am Technikum. Herr H. Herold von Chur, Bankier in Paris, schenkte der schweiz. gem. Gesellschaft das Schlossgut in Turbenthal (Kanton Zürich) zur Errichtung einer Anstalt für bildungsfähige, taubstumme Kinder. — 13. In Zernez † alt Ständerat Conradin von Planta. — 15. In Zürich † A. Furrer von Bern, Herausgeber des Volkswirtschaftslexikon der Schweiz. Die Maurer und Handlanger in Bern, zirka 1500 Mann, legen wegen Lohndifferenzen die Arbeit nieder. In Wimmis † Gemeinspräsident Notar Äscher. In Spiez †

Chr. Barben-Bischoff, Gemeinspräsident, 36 J. a. — 18. In Wassen (Uri) verunglückte durch Sturz in die Neuj Pfarrer Anton Baumann. In Zürich †, 59 J. a., Oberst A. Schweizer, Prof. am eidg. Polytechnikum. — 21. In Wülflingen † H. Scheim, Geschäftsführer des „Weinländer“. — 22. In Genf Streit der Straßenbahngestellten. Das Bataillon Nr. 10 wird auf Pickett gestellt. In Bivis †, 80 J. a., Buchdrucker A. Emerh. In Zürich † H. Wanner, Besitzer des Hotel Wanner an der Bahnhofstraße. — 25. Der renommierte Jäger Simon Wehrli von Davos-Glaris stürzt am Silberberg, von einem Schlaganfall getroffen, ab und findet den Tod.

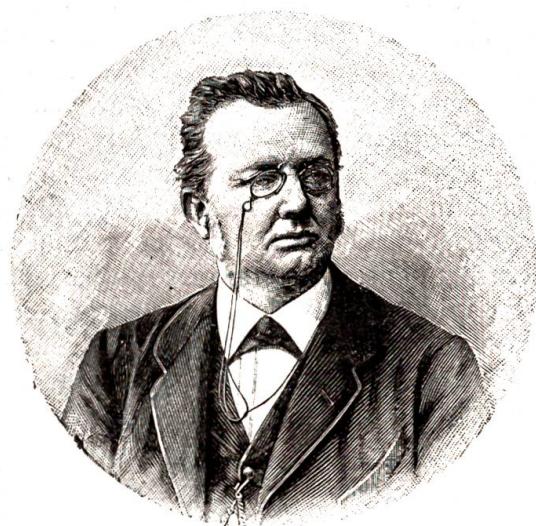
Oktober 3. In Bern † am Typhus, von welchem er in den Herbstmanövern ergriffen worden, Herr Münger-Mäder, Oberst. im Bataillon 39. In Bern † Infanteriewachtmeister Zürcher, Zentralpräsident des schweizerischen Unteroffiziersvereins. — 4. In der Wegmühle bei Bolligen †, 83 J. a., Herr A. von Fellenberg-von Ziegler, Präf. der ökonom. gemeinn. Gesellsch. des Amts. Bern. In Urzo (Tessin)



Ludwig Furrer,  
Bundesrat.

† Dr. med. Wollensack. — 5. Im Wallis †, 48 J. a., Ständerat Achille Chappaz. — 6. Frühmorgens 3 Uhr brennt das Badhaus bei der Papiermühle unweit Bern, ein Jahrhunderte altes Gebäude, bis auf den Grund nieder. — 9. In Genf Zusammenstöße zwischen Militär und Manifestanten. Der 4 Wochen dauernde Streik ist beigelegt. — 12. In Laufen † Kreisförster Fermann, 61 J. a.

— 15. In Lausanne †, 75 J. a., Oberst Bourgoz, gewes. langj. Kreisinstruktur der I. Division. — 16. In Scherstien †, 91 J. a., der Postwet. Bernhard Küttel. — 19. In Uhwiesen † Oberst Schenk, Veteran des Zürcher Kantonsrates. — In Ruswil †, 49 J. a., Kriminalrichter Ulrich Winkler. — 20. Der Verw.-Rat der Schweiz. Volksbank wählt zu ihrem Generaldirektor Herrn A. Ochsner, seit



Deucher,  
Bundespräsident pro 1903.

1879 Direktor der Kreisbank in Zürich. — 22. In Bern † Bundesrat Walter Häuser von Wädenswil, Chef des Finanzdepartements, 65 J. a. Von 1869 bis 1875 Nationalrat, 1879 bis 1888 Ständerat, 1881 bis 1888 zürcherischer Regierungsrat, Bundesrat seit 13. Dez. 1888. — 24. In Dürrenrot †, 80 J. a., Gemeindepräsident Andreas Hefz. — 28. In Solothurn † Buchdruckereibesitzer O. Gassmann, 57 J. a. In St. Gallen † Baron Süßkind, Besitzer der Maschinenfabrik St. Georgen. — 31. Der in Neuenburg verstorbenen Franz de Purh, gew. Arzt, hat der Stadt Fr. 160,000 zu wohlth. Zwecken vermacht. Der am 28. Okt. verst. Christian Kehr, gew. Wirt zum „Sternen“ in Muri bei Bern, hat Fr. 59,000 zu wohlth. Zwecken vermacht.

November 1. In Bern † Oberrichter Fréne von Reconvilier, 58 J. a. In St. Immer † 55 J. a., Architekt Matthei, seit 12 Jahren Maire des Ortes. Eröffnung der Bahnlinie Erlenbach-Zweisimmen. — 5. In Bern †, 62 J. a., Herr Wanner-David, gew. Hauptkassier der Schweiz. Mobiliarversicherungs-

gesellschaft. Das Schwurgericht in Nizza verurteilt den Raubmörder Bidal, der Fr. Gertrud Hirzbrunner von Sumiswald umgebracht hatte, zum Tode. — 8. In Sonvilier † Oberlehrer Emil Mercerat, gew. Schulinspektor, 67 J. a. Einweihung eines Neubaus für die Konolfingische Erziehungsanstalt in Enggistein. — 10. In Bern † Major Tritten, Vorsteher des städt. Arbeitsamts und der Arbeitslosenversicherungskasse, 55 J. a. — 11. In Twann † alt Nat.-Rat Karl Engel, Weinhandler, 64 J. a. Zum Präsidenten des Synodalsrates wird gewählt Hr. Pfarrer J. Ammann in Lozwil. Im Hotel Beau-Rivage zu Duchi † alt Nat.-Rat Ruchti von Interlaken, gew. Besitzer des Hotels Victoria daselbst, Generaldirektor des Interlakener Hotelfonsortiums, ein um die Fremdenindustrie des Berner Oberlandes hochverdienter Mann. — 17. In der Mültenweid bei Signau †, 84 J. a., Peter Salzmann, Sonderb.-Bet. Er verlor bei



Comteffé,  
Bizepräsident des Bundesrates.

Schüpfheim den linken Arm durch eine Kanonenkugel. — 18. Erster Schneefall in diesem Winter. — 19. In Ursenbach †, 80 J. a., Gemeindeschreiber Niklaus Morgenthaler, Sonderb.-Bet. In Hägglingen (Kt. Aargau) † ein 86jähriger Junggeselle, der während seines ganzen Lebens nie ein Wirtshaus betreten hatte. — 20. In Bern †, 84 J. a., Privatier J. Courant, der sich in Genua ein Vermögen von 15 Millionen erworben hatte.

In Basel † Chr. Friedr. Eppler, gew. Pfarrer in Birsfelden. In Neuenburg †, 56 J. a., Alfred Godet, Prof. und Konserv. des historischen Museums. — 22. In Neuenburg †, 80 J. a., Alb. Elskes, Besitzer des Gasthofs Bellevue. — 23. Eidg. Abstimmung über die Volksschulsubvention (Art. 27<sup>bis</sup> der Bundesverfassung): Schweiz 251,769 Ja (21<sup>1/2</sup> Stände), 78,615 Nein (1/2 Kanton [Appenzell J.-Rh.]).



Elie Ducommun,  
Chrensekretär des internationalen Friedensbureaus.

Kanton Bern 42,959 Ja, 9011 Nein. In Disentis † Redaktor Placidus Condran, der Restor der schweiz. Journalisten. — 24. In Bern † Fürsprech Arthur Jacot. — 28. In Lugano †, 66 J. a., Grossrat Ercole Andreazzi. Das Kriegsgericht in Genf verurteilt mehrere Soldaten der Bataillone 10 und 13, weil sie im Oktober während der Streikunruhen der militärischen Dienstpflicht nicht Folge geleistet, zu Freiheits- und Ehrenstrafen. — 30. Der am 11. Nov. 1902 verst. alt Nat.-Nat Ruchti in Interlaken hat für wohlt. Zwecke 230,000 Fr. vermacht.

**Dezember** 10. Die Kirchgemeinde Trub wählt Hrn. Max Rüetschi zu ihrem Geistlichen. — 11. In Luzern †, 56 J. a., Prof. und Chorherr Michael Kaufmann. — 13. In Basel †, 57 J. a., Prof. Dr. Massini, Arzt. In Bern †, 65 J. a., Rud. Lüscher, Kassier der Hypothekarkasse. In Baden (Aarg.) † Dr. Schaufelbühl, gew. Direktor der Irrenanstalt Königsfelden bei Brugg. — 14. In Münchenbuchsee † J. Walter, seit 1871 Seminarlehrer in Hofwil, 60 J. a. — 19. In Luzern erfolgen zwischen

1 Uhr 50 und 2 Uhr bei dichtestem Schneegestöber zwei Blitzschläge mit mächtigem Donner. — 20. In Bern †, 86 J. a., Fürspr. Wilh. Rasthofer, der letzte seines Stammes. — 21. In Basel stirbt Prof. Dr. Gustav Soldan. — 23. In Genf explodiert morgens 1 Uhr eine in der Mitte des hölzernen Monumentportales der Kathedrale St. Peter angebrachte Bombe. In Seedorf † der Sonderb.-Vet. B. Gehri, 78 J. a. In Ringgenberg † Nat.-Nat Zurbuchen, Bezirksprokurator des Berner Oberlandes. — 24. Der Mordprozeß an der Lenk (Pöschlenried) endigt mit der Freisprechung der Angeklagten Buchs und Bratschi. — 27. In Morges †, 75 J. a., Prof. Charles Dufour. — 30. In Biel † Dr. med. G. Cramer, Arzt, von Nidau, 75 J. a. In Langenthal † Frau Wwe. Verena Kurz, die älteste Bürgerin dieses Ortes, 90 J. a. In Interlaken † Vater Wyß, Neuenburger Patriot von 1856. In St. Gallen †, 82 J. a., Musikdirektor B. Bogler. — 31. Brand schäden im Kanton Bern vom 1. Jan. bis 31. Dez. 1902: 307 Brandfälle, 408 Gebäude, 1,762,940 Franken Gesamtschaden. Das Nobekomitee in



Albert Gobat,  
Sekretär des interparlamentarischen Friedensbureaus.

Christiania (Norwegen) erkennt den Friedenspreis Nobels je zur Hälfte (98,000 Fr.) dem Herrn Elie Ducommun, Ehrensekretär des internationalen Friedensbureaus in Bern, und Hrn. Dr. A. Gobat, Sekretär des interparlamentarischen Friedensbureaus in Bern, zu. Frau Marie Aebi, von Bern, hat für wohltätige Zwecke 10,000 Fr. vermacht.

**Jannar** 1. In der Kirche zu Bünzau † Pfarrer Bättig, unmittelbar nach seiner Neujahrspredigt plötzlich am Hirnschlag. — 2. In Ostermundigen † Fräulein Anna Schüppach, Lehrerin, 64 J. a. In Neams (Graubünden) †, 100 J. a., Frau Katharina Camens, bis in die letzte Zeit körperlich und geistig gesund. — 3. In Lausanne †, 60 J. a., Fräulein Luise Iomini, eidg. Expertin für hauswirtschaftliches Bildungswesen. — 4. In Zürich †, 85 J. a., Herr A. Widmer, gew. Direktor der Schweiz. Lebensversicherungs- und Rentenanstalt. — 5. In Basel †, 68 J. a., Herr Regierungsrat



Prof. Dr. Rüetschi.

Philippi. — 7. In Erlenbach †, 72 J. a., Herr Chr. Hofer, gew. Wirt zur „Krone“. — 9. In Zollikon † Ad. Leemann, Oberst der Verwaltungstruppen, 50 J. a. — 10. In Wahlern †, 70 J. a., Amtsrichter Joh. Jenni. — 11. In Bern †, 73 J. a., Rud. Stengel, Seifenfabrikant. In Burgdorf † der Sonderb.-Bet. J. U. Lüthi, 80 J. a. In Frutigen † alt Amtsgerichtsweibel J. Thönen, Wirt zur „Helvetia“, 56 J. a. — 12. In St. Gallen †, 72 J. a., gew. Kantonsgerichtspräsident Bärlocher. — 14. In Oberönz † alt Grossrat Rud. Hofer. — 17. In Bius (Baselland) †, 48 J. a., Kant.-Rat Jak. Graf-Kaufmann. — 18. In Burgdorf †, 81 J. a., Hauptm. Rud. Schmid, Fabrikant. — 19. In Gurzelen † Frau Maria von Wattenwyl-D'Gorman-

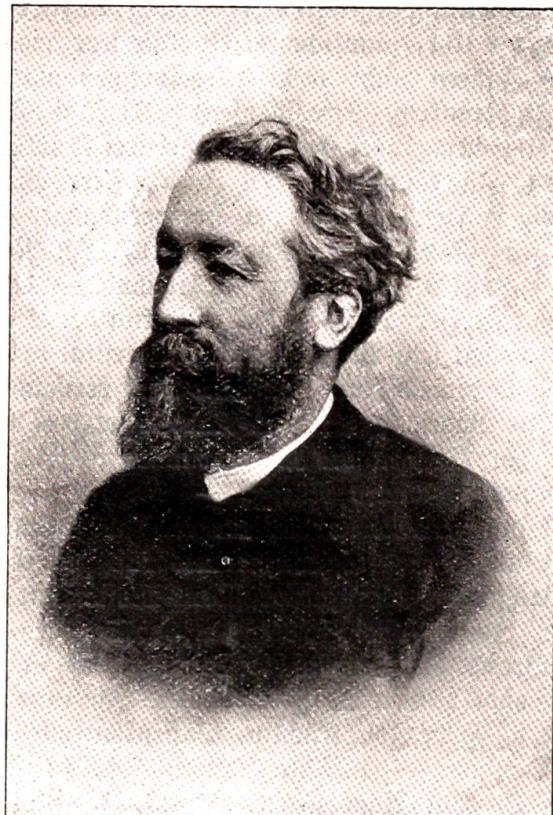
Munkhouse, 88 J. a. In Diesbach bei Büren †, 78 J. a., Sonderb.-Bet. Nikl. Schaller. — 20. In Bern †, 49 J. a., Ingenieur Paul Simons, der Erbauer der Kornhausbrücke. — 23. In Trub † Joh. Siegenthaler, 81 J. a., und K. Gerber, 86 J. a., beide Sonderb.-Bet. — 24. In Ursenbach †, 77 J. a., Frau Wwe. Morgenthaler, hochangesehene Wohltäterin. In Neuenburg † alt Nat.-Rat Petitpierre, 73 J. a. — 25. In Zürich †, 75 J. a., Dr. Moritz von Wyß. In Trachselwald ist das grosse Wirtschaftshaus zur „Tanne“ total abgebrannt; das Haus trug die Jahrzahl 1757. — 26. In Heimenhausen †, 81 J. a., der Sonderb.-Bet. Duppenthaler-Roth. In Neu-Allschwil, unweit Basel, brennt die Passavantsche Tonwarenfabrik vollständig nieder; Schaden 400,000 Fr.; 250 Arbeiter verdienstlos. — 27. In Dürrenroth †, 77 J. a., Sonderb.-Bet. Fr. Leuenberger. — 28. In Wabern bei Bern † Frau Pfarrer Röhner, Hausmutter der Mädchenerziehungsanstalt Victoria, 37 J. a. — 29. Der Bielersee ist zugefroren. — 30. In Bern † Professor Dr. Rüetschi, 83 J. a.; 1845 Dozent der Theologie an der Hochschule in Bern. In Zürich † alt Buchhändler Amberger-Schinz, 80 J. a. — 31. In Worb † Herr L. Schneiter, Besitzer des Gasthofs zum „Sternen“, 49 J. a. Beim „Schlitteln“ von Holz wurde Fritz Gnäbni von Grindelwald erdrückt.

**Februar** 3. In La Chaux-de-Fonds †, 84 J. a., Herr Henri François Ducommun. Er hinterlässt zu wohlt. Zwecken Fr. 130,000. — 4. In Silenen (Uri) † alt Reg.-Rat Jos. Furrer. — 5. In Reiben bei Büren a. A. † Hr. A. Schneider, gew. Wirt zum „Baselstab“. In Walperswil †, 76 J. a., Pfarrer Rud. Güder, 40 Jahre im Amt. — 6. In Mannried † Christ. Müller, 84½ J. a., der älteste Bürger der Gemeinde. — 7. In Bern † Dr. jur. Ed. Blösch, Fürsprecher, 67 J. a., Präsident der Direktion der Knabenerziehungsanstalt in Brünnen (Bümpliz). — 8. In Neuenstadt †, 78 J. a., Schem-Karlen, ein Sonderb.-Bet. — 9. In Saanen † Chr. Romang, 83 J. a., Sonderb.-Bet. — 13. In Neuenburg † der Schriftsteller Oskar Huguenin von La Sagne, 65 J. a. In Menziken †, 80 J. a., Dr. H. Merz, Senior der Ärzte im Kanton Aargau, machte 1845 den 2. Freischarenzug mit. — 14. In Luzern †, 96 J. a., Frau Wwe. Dinkel, älteste Bürgerin der Stadt. — 15. In Bern † Pfarrer

Dumermuth, Direktor der Neuen Mädchenschule, 48 J. a. — 16. In Iselwald †, 51 J. a., Ul. Abegglen-Seiler, Wirt zum „Hôtel du Lac“. — 17. In Meiringen † Frau Mezener, 92 J. a. — 18. Wahl von Hrn. Leo Merz in Thun zum Oberrichter. Attilio Müller in Altdorf (Uri) wird wegen Veruntreuung von 236,500 Fr. zu 10 Jahren Zuchthaus verurteilt. In Düdingen (Freiburg) †, 80 J. a., Grossrat Alois Jungs. — 21. In Fraubrunnen †, 65 J. a., B. Frieden, Sekundarlehrer, von Rapperswil. — 22. In Signau † Grossrat Schenk, 59 J. a. Zum Pfarrer von Sigriswil wird gewählt: Hr. Lindenmeier. — 25. In Bettlach † Gemeindepräsident Leonz Walker, 56 J. a. — 26. Zum Bundesrichter wird gewählt Dr. B. Merz, von Hägendorf (Solothurn) und Thun. In Bern † alt Pfarrer A. v. Rütte-Bitzius, Schwiegersohn des Jeremias Gotthelf, 78 J. a. — 27. In Bern † Hr. R. Brunner, Oberst im Generalstab, 43 J. a. In Zürich †, 59 J. a., Altertumsforscher Dr. Heinrich Zeller-Werdmüller. — 28. Der am 11. Juni 1902 in Bern verstorbene Herr Rud. Stengel, Seifenfabrikant, vermachte zu wohltätigen Zwecken Fr. 13,500.

**März** 1. In Kallnach †, 85 J. a., Hr. Steiner, gew. Lehrer daselbst. — 2. In Kaufdorf † der Sonderb.-Bet. Chr. Maurer. In der Lenk †, 81 J. a., der Sonderb.-Bet. Christ. Schläppi. — 3. In Wilderswil † der Sonderb.-Bet. Joh. Werren, 80 J. a. Das Kurhotel Gottschalkenberg (1152 m. ü. M.), in der Gemeinde Menzingen (Zug), brannte niederr; der Besitzer Bachmann wurde als Brandstifter zu mehrjähriger Zuchthausstrafe verurteilt. — 8. In Ursenbach † alt Grossrat Christian Zürcher, Sonderb.-Bet., 74 J. a. In Langnau † Sekundarlehrer Walter Ummann, 22 J. a. — 11. In St. Gallen † Schneider von Uster, Betriebsinspektor der S. B. B. IV, der älteste Beamte der V. S. B. Pfarrer Gempeler von Arisdorf, wurde zum deutschen Pfarrer in Lausanne gewählt. — 12. In Bern † Nat.-Rat Oberrichter Teuscher, 69 J. a. — 14. In St. Immer †, 47 J. a., Art.-Oberstlt. Rothacher, Architekt, in Zürich † Dr. Louis Ott, Gymnasiallehrer in Burgdorf, 35 J. a. — 15. In Cernier † Hr. Léon Robert, 80 J. a. In Clavens †, 56 J. a., Oberst Adolphe Puenzieux. — 16. In Madiswil † alt Grossrat Joh. Hirsbrunner, 64 J. a. In Bellevue bei Bern †, 66 J. a., J. Müller-Winzenried, gew.

Lehrer. — 17. In Rhäzüns brennen 27 Firschen ab, zwei Kinder kommen ums Leben. In Brienz † der Sonderb.-Bet. Kaspar Fuchs am Flühberg, 79 J. a. — 18. Auf der Hürlisegg bei Eggiwil †, 84 J. a., Sonderb.-Bet. Hans Krähenbühl. — 20. In Saanen †, 82 J. a., Christ. Romang, Sonderb.-Bet. — 26. In Bern † Dr. A. Kaufmann, Gymnasiallehrer und Lehrer am Institut Grünau bei Wabern. — 27. In Thun †, 58 J. a., Oberst A. Roth von



Arnold Bovet,  
Pfarrer in Bern.

Teufen, Chef der dortigen Versuchsstation für Geschütze und Handfeuerwaffen. — 28. In Zürich †, 52 J. a., Dr. Ernst Laufer, Irrenarzt im Burg-hölzli. — 30. In Langnau † Dr. Schärer-Fäsch, Arzt, 42 J. a. Zu Nessenthal bei Gadmen † der Sonderb.-Bet. Joh. Fuhrer, 78 J. a. In Bern † Hr. Aug. Frey, Major der Verwaltungstruppen, 46 J. a.

**April** 3. In Küblis wurde von einem Bahnzug überfahren und getötet Ratsherr Alois Gürger. — 4. Im Kinderbach b. Affoltern †, 87½ J. a., alt Grossrat A. Ryser. Der erste Zug durchfuhr den 5840 m.

langen Albulatunnel; ein neuer Verkehrsweg zwischen Thusis im Domleschg und St. Moritz (Oberengadin) ist fertig erstellt und erhält den Namen Albulabahn. — 5. In Interlaken †, 60 J. a., Hr. Jakob Ösch-Müller, Besitzer des Hotels „Jungfraublick“. In Zürich † Inspektor Konrad Meier, 78 J. a. In Luzern †, 88½ J. a., Hr. Kopp-Bariola, Offizier im eidg. Generalstab. — 6. In Herisau †, 69½ J. a., Hr. J. Steiger-Meier. — 8. Auf der bernischen Stadtpolizei waren vom 8. April, 9 Uhr morgens, bis Karfreitag den 10. April, mittags 1 Uhr, sämtliche Arrestlokale leer, was seit vielen Jahren nicht mehr vorgekommen war. — 13. In Neunkirch (Schaffhausen) †, 81 J. a., Forstmeister Scherrer, der Erfinder fahrbarer Feldküchen. — 14. In Wimmis †, 76 J. a., Herr Pfarrer Ludwig Hürner. — 15. In Herzogenbuchsee † alt Grossrat Röthlisberger-Morel. — 17. In Neuenburg †, 82 J. a., Staatsarchivar Colomb. — 18. In Freiburg † Herr Louis Grivel, Direktor der Staatsbank; er hat sein Vermögen der Universität in Freiburg und dem Bistum Lausanne-Genf vermacht. — 19. In Baden † alt Nat.-Rat Vogler von Rohrdorf. In Wengen bei Lauterbrunnen †, 65 J. a., Kunstmaler Eduard Rüegg. — 20. In Bern †, 40 J. a., Herr Revisor G. Meier. In Trutigen †, 80 J. a., Herr Kirchgemeinderatspräs. Joh. Egger. In Langnau † Gemeindepräsident Mosimann, Apotheker. In Ursenbach †, 80 J. a., der Sonderb.-Bet. J. Brand. In Hambühl bei Sumiswald †, 77 J. a., der Sonderb.-Bet. P. Grundbacher. In Luzern †, 58 J. a., Herr J. Küchlin, Waffenkontrolleur der IV. Division. — 22. In Lausanne †, 44 J. a., Herr Direktor Augsburger. — 23. In Blotzheim (Elsaß) †, 50 J. a., Oberstlt. Georg v. Diesbach, schweiz. Offizier, Wohltäter der Armen. — 25. In Landerswil †, 66 J. a., alt Grossrat J. Walther. In Röthenbach bei Signau †, 81 J. a., Sonderb.-Bet. Christ. Bigler. — 27. In Laufen †, 45 J. a., Regierungsstatthalter Paul Fleur. Zu Münchringen bei Zegenstorf †, 84 J. a., Hr. Marti-Glanzmann, gew. Lehrer. — 30. In Airolo † der Festungskanonier Küenzi von Innerbirrmoos infolge Krepierung eines Geschosses bei noch geöffnetem Verschlusse. Der bern. Regierungsrat ernennt Hrn. Fürspr. Thormann zum außerordentl. Prof. für Strafrecht und Strafprozeß.

Mai 1. In Freiburg † Dr. Westermayer, Prof. der Botanik. Er hat die Universität zum Universal-

erben eingesetzt. Eröffnung der Eisenbahnlinie Murtensee. — 2. In St. Beatenberg †, 39 J. a., Hr. Brunner-Ruef, Besitzer des „Hötel des Alpes“. — 3. In Burgdorf † Amtsschaffner R. Dällenbach, 44 J. a. In Meiringen †, 87 J. a., M. Anderegg. Auf dem Simplonpass reist um Mitternacht eine Lawine das 20 Minuten vom Hospiz entfernte Schutzhäuschen Nr. 6 mit in die Tiefe und begräbt 3 Personen. — 4. In Langnau †, 65 J. a., Hr. W. Lehmann. Frau v. Bonstetten, geb. v. Rougemont, große Wohltäterin, †. — 5. In Altdorf † alt Landrat Karl Schmid, 53 J. a. — 7. In Basel † alt Reg.-Rat Nissl. Halter, 84 J. a. — 8. In Buchholterberg †, 84 J. a., der Sonderb.-Bet. Chr. Roth. Zu Hohfluh auf dem Hasliberg † der Sonderb.-Bet. R. Nägeli. In Aarburg † alt Fabrikinspektor Dr. med. Schuler, 71 J. a. — 9. In St. Moritz †, 40 J. a., Apotheker H. Walker, Fabrikant der Bündner Exportprodukte. — 11. In Tanniken wird Lehrer Siegrist durch zufällige Berührungen einer elektrischen Leitung im Schulzimmer getötet. In Bern † Hr. Pfarrer Bovet, 56 J. a. Er war ein Hauptförderer des „Blauen Kreuzes“ und großer Wohltäter. In Bern †, 74 J. a., Hauptm. Probst-Kubli, gew. Instruktor. — 12. Bezirksrichter Dr. Kirchhofer in Zürich wird zum Bundesgerichtsschreiber gewählt. — 18. In Belmont (Nidau) † Gemeindepräs. Moser. In Ersigen †, 49 J. a., Amtsrichter R. Ryffenegger. — 19. In Saanen †, 78 J. a., alt Grossrat Raafslaub. — 20. Zum Präf. des Grossen Rates wird gewählt Hr. J. v. Wurstemberger von Bern; zu Vizepräs. die Herren Nat.-Räte Lohner (Thun) und Schär (Langnau). Als Oberrichter: Herren Dr. Manuel, Bezirksprokurator in Bern, Gasser, Staatsanwalt in Burgdorf, und Krebs, Gerichtspräsident in Nidau. — 21. Vor dem Wald in Grindelwald †, 90 J. a., der Sonderb.-Bet. J. Böß. † J. Steiner, Zivilstandsbeamter in Kürzenberg. In Zürich † Bankdirektor Pestalozzi-Escher, Stabschef des IV. Armeekorps. — 24. In Sitten †, 80 J. a., Nat.-Rat de Montheys, der letzte seines Stammes. In Basel †, 75 J. a., Hr. Bishoff-Sarasin. — 26. In Bern † Wilhelm Stämpfli, gew. Direktor der Kriegspulverfabrik in Worb, 53 J. a. — 28. Im Bad Weissenburg † Pfarrer Edmund Fecker von Biel, 60 J. a. — 29. Brand der Armenerziehungsanstalt in Räthausen. Brandschaden Fr. 100,000.

**Juni 1.** Die Linie Reichenau-Glanz wird dem regelmässigen Betrieb übergeben. — 2. In Luzern † alt Stadtammann Sidler. In Zürich †, 64 J. a., Ingen. Hr. Baur. In Gerzensee †, 61 J. a., Gottl. Schärer, gew. Lehrer. In Bern †, 33 J. a., Dr. phil. Norwin Weber. — 3. In Wasen bei Sumiswald † der Sonderb.-Bet. Christian Sommerhalder, 76 J. a. — 4. In Bern Einweihung des neuen Universitätsgebäudes auf der Grossen Schanze. Zu Ehrendoktoren werden ernannt: Herr Prof. Bolliger von Basel, Herr Pfarrer Fritz Trechsel von Spiez, Herr Prof. Dr. C. Stooß in Wien und Herr Regierungspräsident Dr. Gobat von Bern. In Luzern † Dr. Emil Häfeli-Trechsel, Arzt, 33 J. a. — 6. In Bern † Frau Luise Blumenstein geb. Hunziker, gew. Vorsteherin der Knabenerziehungsanstalt in Erlach und der Strafanstalt des Kantons Bern, 68 J. a. — 10. Am Balmhorn ist Leut. Egon Arthur v. Steiger, stud. jur. aus Bern, abgestürzt, 21 J. a. Er hinterlässt 1. Testament: dem schweiz. Alpenklub Fr. 15,000; dem Kinderasyl Bethania in Bern Fr. 50,000; dem Skiklub und dem freien Gymnasium je Fr. 5000 sc. — 11. In Zürich † Kirchenrat Wissmann, Pfarrer in St. Peter. In Gondiswil †, 80 J. a., der Sonderb.-Bet. Ulr. Eggimann. Im Graben bei Herzogenbuchsee †, 67 J. a., Gemeindspräsident Bössiger-Gygax. In Schaffhausen †, 63 J. a., alt Ständerat Freuler, Advokat. — 12. In Bülach † Hans Siegfried von Zofingen, bekannter Botaniker. — 13. Hans Walter Hofmann von Biel, Pfarrer in Albligen, 25 J. a., verunglückt am Mont Preningar auf einer geographisch-geologischen Excursion. — 14. In Genf † Staatsratspräsident Didier, Justiz- und Polizeidirektor, 61 J. a. — 17. In Bern † Carl Emanuel Boulan-Rutz, Obermaschinenmeister bei der Firma Buchdruckerei Stämpfli & Cie., 52 J. a. In Erlach †, 78 J. a., der Sonderb.-Bet. Albert Künnzi. In Ursenbach †, 67 J. a., Amtsnotar Seiler, Posthalter und Wirt. — 19. In Aarau †, 65 J. a., Fürspr. Tanner. — 21. In Heimiswil bei Burgdorf †, 62 J. a., Pfarrer Robert Schorer von Bern. In Aarberg †, 67 J. a., Ingenieur Salchli-Bühlmann. — 22. Für den Wiederaufbau der abgebrannten Armenerziehungsanstalt Rathausen bei Luzern hat ein unbekannter Wohltäter Fr. 10,000 gestiftet. — 26. 16 Schüller und 2 Professoren der Klasse II<sup>b</sup> des Obergymnasiums in Zürich werden auf einer

Ferienreise am Piz Blas durch einen Lawinensturz überrascht. 2 Professoren und 3 Schüler bleiben tot. — 27. In St. Gallen † Herr Erhardt, Direktor der St. Galler Taubstummenanstalt. — 28. In Bern †, 69 J. a., Dr. Thieffing, Lehrer und Redaktor, von Kappelen bei Aarberg. In Burgdorf †, 59 J. a., Oberstlt. Fritz Gribi, Besitzer des „Café Emmental“. Einweihung der Teilstrecke Rotstock-Eigerwand der Jungfraubahn. Als Zentralpräsident der bernisch-kantonalen Krankenkasse, an Stelle des verstorbenen Hrn. J. Müller-Winzenried, wird gewählt Herr Dr. H. Rüfenacht-Studer, Fürspr. in Bern. — 29. In Bern †, 72 J. a., Metzgermeister H. Schumacher. In Gibswil-Fischenthal †, 81 J. a., J. Keller, gew. Nat.-Nat. — 30. In Bern † Herr Dr. F. Dättwyler-Schneider, beliebter Arzt a. Inselspital, 60 J. a. Schwere Wolkenbruchartige Gewitter mit Blitz und Hagelschlag richten vielerorts arge Verwüstungen und großen Schaden an.

### Gottvertrauen.

Glücklich, der auf Gott vertraut  
Und bei trüben Tagen  
In die ferne Zukunft schaut  
Sonder Angst und Zagen.

Nichts hat in der Welt Bestand,  
Was da kommt, muß scheiden,  
Und so reichen sich die Hand  
Immer Freud' und Leiden.

Hat der Himmel Müh' und Schmerz  
Dir einmal beschieden,  
Sei getrost! Ein jedes Herz  
Findet seinen Frieden!

Laß nur die Wetter wogen!  
Wohl übers dunkle Land  
Zieht einen Regenbogen  
Barmherzig Gottes Hand.

### Mahnung an die Jugend.

Wenn du die Nächte weihst, dem Spiel, dem Wein,  
Dann wird dir kurz die Zahl der Tage sein.  
Drum leb', o Freund, nicht in die Nacht hinein!  
Wenn du am Tag nicht edel lebst und rein,  
Dann werden schlummerlos die Nächte sein;  
Drum leb', o Freund, nicht in den Tag hinein!